

**Рекомендації щодо самостійної роботи студентів з курсу “Історія
німецької літератури Ч.1
(Література Середньовіччя, Гуманізму, 17-19 ст.)”**

1. Вид роботи: підготовка до семінарських занять

Підготовка до семінарського заняття полягає у прочитанні студентами рекомендованого художнього твору та його опрацювання згідно із розробленим планом заняття та завданнями. Рекомендується при прочитанні твору робити виписки та помітки для того, щоб на семінарському занятті можна було легко зорієнтуватися в опрацьованому матеріалі. Використання критичної літератури при підготовці до семінару є необхідним, однак не може бути єдиним джерелом ознайомлення із твором.

**2. Вид роботи: письмові контрольні завдання (Завдання - див.
Додаток 1.)**

Письмові контрольні завдання складаються згідно змістових модулів та служать для закріплення студентами знань, отриманих на лекціях та семінарах.

Самостійні контрольні роботи мають описовий характер та спрямовані на розвиток аналітичних здібностей студентів; вміння аналізувати літературну ситуацію у зв'язку із культурною, історичною та суспільно-політичною; орієнтуватися у жанровій системі кожного із художніх напрямів.

Контрольні роботи виконуються студентом в позааудиторний час самостійно із використанням всіх доступних джерел: художнього тексту, критичної літератури, інтернет-ресурсів, медійних засобів.

**3. Вид роботи: індивідуальні науково-дослідні завдання (есе,
реферати, творчі роботи) (Список тем - див. Додаток 2.)**

Вимоги до виконання письмових індивідуальних завдань:

Робота передбачає самостійну роботу студента з художнім текстом із

залученням критичної літератури.

Обсяг есе не менше 3-ох друкованих аркушів формату А4, 14 шрифтом, 1,5 інтервалом. В разі цитування, обов'язковими є посилання на художню та критичну літературу. Список використаної літератури обов'язковий. Мова: українська або німецька. Власні роздуми повинні становити не менше третини обсягу роботи і бути підтверджені цитатами з твору.

Обсяг реферату – 10 сторінок А4. У рефераті повинні також міститися власне ставлення до опрацьованої теоретичної проблеми. Висновки в рефераті, посилання на критичну літературу та список використаної літератури є обов'язковими.

Обсяг навчального проекту – 15 сторінок А4.

Навчальний проект повинен містити теоретичну та практичну частини. В теоретичній слід розкрити та проаналізувати теоретичну проблему, заявлену в темі роботи, в практичній проілюструвати цю проблему на прикладі художнього тексту. Робота повинна мати чітку структуру: план, вступ, основну частину та висновки. Обов'язковими є посилання на художню та критичну літературу, список використаної літератури. Власні роздуми повинні складати не менше третини обсягу роботи і бути підтверджені цитатами з твору. Мова: українська або німецька. В разі написання твору українською цитати з художнього твору подаються мовою оригіналу (німецькою). Посилання на джерела оформлюються за таким зразком:

“Der liebe Gott hat die Welt wohl gemacht, wie sie sein soll, und wir können wohl nicht was Besseres klecksen; unser einziges Bestreben soll sein, ihm ein wenig nachzuschaffen. Ich verlange in allem Leben, Möglichkeit des Daseins, und dann ist's gut; wir haben dann nicht zu fragen, ob es schön, ob es häßlich ist. Das Gefühl, daß, was geschaffen sei, Leben habe, stehe über diesen beiden und sei das einzige Kriterium in Kunstsachen“ [3, с. 72],

де 3 – позиція цитованої книги у списку літератури, 72 – номер сторінки, з якої вилучена цитата.

Список літератури у всіх видах робіт оформляється згідно вимог ВАКу. (Див. Додаток 3.)

Есе та реферат оцінюється за 5-бальною шкалою.

Навчальний проект за 10-ти бальною

Завдання для контрольних робіт

Змістовий модуль 1. (Комплект описових завдань за темою Література Середньовіччя)

1. Nennen Sie drei Standbeine auf denen die Literatur des Mittelalters beruht. Welchen Einfluß hat jedes Bereich auf die Entwicklung des mittelalterlichen Literatur ausgeübt.
2. Charakterisieren Sie die Weltanschauung eines mittelalterlichen Menschen.
3. Welche historische Ereignisse bilden das Thema der altgermanischen Dichtung
4. Nennen Sie die Gattungen der epischen Dichtung der alten Germanen.
5. Nennen Sie die Gattungen der klerikalen Literatur.
6. Analysieren sie Meserburger Zaubersprüche, welchen Stellenwert hatten sie für die Kultur der alten Germanen.
7. Was verstehen Sie unter dem Begriff Heldenepos. Welche Beispiel in der deutschen und in der Weltliteratur können Sie nennen.
8. Nennen Sie das Motivkomplex des Hildebrandsliedes. Welcher Konflikt steht im Vordergrund des Liedes. Wie wird die historische Wirklichkeit im Lied widerspiegelt.
9. Wodurch unterscheidet sich Heldenepos von einem Ritterroman und von der Ritterliteratur insgesamt.
10. Nennen sie den historischen Kontext des Nibelungenliedes, welche Sagenkreise bilden den Kern des Liedes.
11. Welche Frauengestalt ist für den Minnesang typisch. Wodurch unterscheidet sich hohe Minne von der niederen.
12. Wodurch unterscheidet sich die bürgerliche Literatur von der Ritterlichen. Was ist der Hauptgrund der Entstehung der bürgerlichen Literatur.
13. Definieren Sie die Begriffe: Schwank, Spruch. Wo liegt der Unterschied zwischen den beiden Literaturgattungen, nennen Sie Beispiele aus der deutschen Literatur.
14. Wodurch unterscheidet sich das geistige Drama von dem weltlichen Drama. Was bindet den Ursprung für beide Dramarichtungen.
15. Nennen Sie den Unterschied zwischen dem Minnesang und Meistersang.

Змістовий модуль 2. (Комплект описових завдань за темою Література Гуманізму та Реформації)

1. Erklären Sie die Begriffe “Humanismus” und “Reformation”
2. Charakterisieren Sie das humanistische Weltbild
3. Erklären Sie die Rolle M. Luthers für die Entwicklung der deutschen Literatur.
4. Erklären Sie die Rolle eines Narren in der Satire von S. Brant
5. Wodurch unterscheidet sich die Dummheit im Werk von S.Brant und die im Werk von Erasmus von Rotterdam.
6. Was verstehen Sie unter der “Faustfrage” (Anhand des Volksbuches von D. Johannes Faustus)
7. Welche Ereignis beeinflusste die Verbreitung der Volksbücher. Warum werden die Volksbücher in der Zeit des Humanismus höchst populär.
8. Mehrere Werke in der Zeit des Humanismus werden in einer Briefform oder im Form des Dialogs verfasst. Erklären Sie diese Tatsache an konkreten Beispielen.
9. Worin besteht die außerordentliche Bedeutung Hans Sacks für die deutsche Literatur.

Змістовий модуль 3. (Комплект описових завдань за темою Література Бароко)

1. Was ist ein Emblem, eine Alegorie, ein Symbol. Erklären Sie ihre Funktion an Beispielen aus den Werken.
2. Welche Ziele hatten die Sprachgesellschaften? Führen Sie Beispiele.
3. Das Spiel mit der Form hat in der barocken Lyrik zahlreiche Figurengedichte geschaffen. Analysieren Sie folgendes Gedicht von Philipp von Zesen, wie wird hier die Rolle der Sprachgesellschaften dargestellt.

Palm-baum
der höchst-löblichen Frucht-bringenden Gesellschaft
zuehren aufgerichtet

Übliche/leibliche
früchte muss allezeit bringen
des Palmen-baums eigene Zier
darunter auch Fürsten selbst singen

lehren und mehren mit heisser begier
 die Fechte der deutschen hoch-prächtigen zungen
 die sich mit preise geschwungen
 hoch über die anderen sprachen empör
 die fahr
 die land
 mit hand
 durch krieg
 durch sieg
 durch fleiß
 mit schweis
 den preis
 die pfand
 entwandt
 der welt
 die aus der taht erhält

4. Erklären Sie am Beispiel des Epigramms von M.Opitz, wie der barocke Schriftsteller sich selbst gesehen hat.

Bücher-lesen

Wie die Hönigmacherinnen
 Auß vielen Blumen saugen können
 Ihren süssen hester-Safft
 So auch unsere Wissenschaft
 Wächst durch unversäumtes Lesen
 in ein gleichem Göltlich Wesen.

5. A.Gryphius vergleicht das Leben eines Menschen mit eine Schiff

AN die Welt

MEin oft bestürmbtes Schiff der grimmen Winde-Spil
 Der frechen Wellen Baal / das schir die Flutt getrennet /
 Das über Klipp auf Klipp und Schaum und Sandt gerennet /
 Komt vor der Zeit an Port / den meine Seele wil.
 Offt / wenn uns schwartze Nacht im Mittag überfil
 Hat der geschwinde Plitz die Segel schir verbrennet!
 Wie oft hab ich den Wind / und Nord' und Sud verkennet!
 Wie schadhafft ist Spreu / Mast / Steuer / Ruder / Schwerdt und Kill.

Steig aus du müder Geist / steig aus! wir sind am Lande!
Was graut dir für dem Port / itzt wirst du aller Bande
Vnd Angst / und herber Pein / und schwerer Schmerzen loß.
Ade / verfluchte Welt: du See voll rauer Stürme!
Glück zumein Vaterland / das stette Ruh' im Schirme
Vnd Schutz und Friden hält / du ewig-lichtes Schloß!

- a) beschreiben Sie die Struktur des Gedichtes. Was wird durch die Quartetten und Terzetten ausgedrückt?
 - b) Welche Symbole und bildhafte Figuren werden hier benutzt?
 - c) Von welchen Seelenzuständen ist hier die Rede?
6. Vergleichen Sie den Sonett A.Gryphius mit dem Sonett "An sich"

An sich

Sei dennoch unverzagt! Gib dennoch unverloren!
Weich keinem Glücke nicht, steh höher als der Neid,
vergnüge dich an dir und acht es für kein Leid,
hat sich gleich wider dich Glück, Ort und Zeit verschworen.

Was dich betrübt und labt, halt alles für erkoren;
nimm dein Verhängnis an. Laß alles unbereut.
Tu, was getan muß sein, und eh man dir's gebeut.
Was du noch hoffen kannst, das wird noch stets geboren.

Was klagt, was lobt man noch? Sein Unglück und sein Glücke
ist ihm ein jeder selbst. Schau alle Sachen an:
dies alles ist in dir. Laß deinen eitlen Wahn,
und eh du fürder gehst, so geh in dich zurücke.
Wer sein selbst Meister ist und sich beherrschen kann,
dem ist die weite Welt und alles untertän.

7. Nennen Sie die Gattungsbesonderheiten der Reiseliteratur und des Schelmenromans

8. Im achten Kapitel des 1. Buches des Romans "Der Abenteuerliche Simplicissimus" gibt es einen Dialog des Haupthelden mit dem Einsiedler. Wie wird hier der Krieg dargestellt? Welche Funktion spielt hier der Dialog. Analysieren Sie den Stil des Autors.

9. In der ersten Komödie von A.Gryphius streiten sich die Schauspieler über die Gattung des Stückes, das sie aufgeführt haben.

Pickelhärling: Birnen Most? Was ist das für ein Kerl.

Peter Squenz: Es ist die vornemste Person im Spiel / ein Chevalieür Soldat und Liebhaber.

M. Klotz-George: Ja Pickelhärling ist die fürnemste Person im Spiel / er muß das Spiel zieren / wie die Bratwurst das Sauerkraut.

Pickelhärling: Ein Soldat und Buler / so muß ich lachen und sauer sehen.

Peter Squenz: Aber nicht beydes auff einmahl.

Pickelhärling: Das ist gut! denn ich kan nicht zugleich lachen und weinen / wie Jehan Potage. Es stehet auch einer so vornehmen Person / wie ich bin / nicht an / sondern ist Närrisch nicht Fürstlich. Nur ich bitte euch umb Gottes Willen / machet mir nicht viel Lateinisch in meinem Titul / die Wörter sind mir zu Cauderwellisch / und wir verwirren das gantze Spiel. Denn ich weiß / ich werde sie nicht behalten.

Peter Squenz: Gar wol / wenn er einen Vers geredet hat / so muß er einmal spritzen. Nun zu dem Titul dieses Spieles / wir sollen es heissen eine Comoedi oder Tragoedie.

M. Lollinger: Der alte berühmte deutsche Poët und Meister-Sänger Hans Saxe schreibt / wenn ein Spiel traurig ausgehet / so ist es eine Tragoedie, weil sich nun hier 2. erstecken / so gehet es traurig aus / Ergò.

Pickelhärling: Contra. Das Spiel wird lustig außgehen / denn die Todten werden wieder lebendig / setzen sich zusammen / und trincken einen guten Rausch / so ist es denn eine Comoedie.

Peter Squenz: Ja es ist noch in weitem Feld. Wir wissen noch nicht ob wir bestehen werden / vielleicht machen wir eine Sau und kriegen gar nichts / darumb ist es am besten / ich folge meinem Kopff und gebe ihm den Titul ein schön Spiel lustig und traurig / zu tragiren und zu sehen.

a) zu welcher Gattung zählen sie das Stück?

b) zu welcher Gattung würden Sie das Stück zählen?

c) Vergleichen Sie die Meinung M.Opitz' über die Komödie und Tragödie, die im 5. Kapitel seiner Poetik ausgedrückt wird.

Die Tragedie ist an der maiestet dem Heroischen getichte gemeße / ohne das sie selten leidet / das man geringen standes personen vnd schlechte sachen einführe: weil sie nur von Königlichem willen / Todtschlägen / verzweiffelungen / Kinder= und Vätermörden / brande / blutschanden / kriege vnd auffruhr / klagen / heulen / seuffzen vnd dergleichen handelt. Von derer zugehör schreibt vornemlich Aristoteles / vnd etwas weitleufftiger Daniel Heinsius; die man lesen kan.

Die Comedie bestehet in schlechtem wesen vnnnd personen: redet von hochzeiten / gastgebotten / spielen / betrug vnd schalckheit der knechte / ruhmrätigen Landtsknechten / buhlersachen /

leichtfertigkeit der jugend / geitze des alters / kupplerey vnd solchen sachen / die täglich vnter gemeinen Leuten vorlauffen. Haben derowegen die / welche heutiges tages Comedien geschrieben / weiter geirret / die Keyser vnd Potentaten eingeführet; weil solches den regeln der Comedien schnurstracks zuewieder laufft.

Змістовий модуль 4. (Комплект описових завдань за темою Література 18 ст.)

1. Lesen Sie das Gedicht von Friedrich von Hagedorn "Anacreon". Welche Züge der Rokokodichtung lassen sich beobachten. Nennen Sie die wichtigsten Motive und Gestalten dieses Gedichtes:

ANACREON

In Tejos und in Samos
Und in der Stadt Minervens
Sang ich von Wein und Liebe,
Von Rosen und vom Frühling,
Von Freundschaft und von Tänzen;
Doch höhnt ich nicht die Götter,
Auch nicht der Götter Diener,
Auch nicht der Götter Tempel,
Wie hieß ich sonst der Weise?
Ihr Dichter voller Jugend,
Wollt ihr bey froher Musse
Anacreontisch singen;
So singt von milden Reben,
Von rosenreichen Hecken,
Vom Frühling und von Tänzen,
Von Freundschaft und von Liebe;
Doch höhnet nicht der Gottheit,
Auch nicht der Gottheit Diener,
Auch nicht der Gottheit Tempel.
Verdienet, selbst im Scherzen,
Den Namen echter Weisen.

2. Erklären Sie die Rolle Klopstocks für die Entwicklung der deutschen Literatur im 18. Jh.

Lesen Sie den Auszug aus dem Roman J.W.Goethe Wdie Leiden des Jungen Werthers":

Wir traten an's Fenster, es donnerte abseiwärts und der herrliche Regen säuselte auf das Land, und der erquikkendste Wohlgeruch stieg in aller Fülle einer warmen Luft zu uns auf. Sie stand auf ihrem Ellenbogen gestützt und ihr Blick durchdrang die Gegend, sie sah gen Himmel und auf mich, ich sah ihr Auge thränenvoll, sie legte ihre Hand auf die meinige und sagte - Klopstock! Ich versank in dem

Strome von Empfindungen, den sie in dieser Loosung über mich ausgoß. Ich ertrugs nicht, neigte mich auf ihre Hand und küßte sie unter den wonnevollsten Thränen. Und sah nach ihrem Auge wieder - Edler! hättest du deine Vergötterung in diesem Blicke gesehn, und ich möcht nun deinen so oft entweihten Nahmen nie wieder nennen hören.

Welchen Einfluss hatte Klopstock auf Goethe nach diesem Auszug?

3. Erklären Sie die Theorie des Mitleids bei G. E. Lessing. Wie wird diese Theorie in seinen Werken realisiert, führen Sie Beispiele an.
4. Begründen Sie die Genie-Auffassung der Stürmer.
5. Charakterisieren Sie die Gestalt Mephistopheles (J.W.Goethe "Faust") als den Doppelgänger von Faust. Worin Besteht die Faustfrage? Welche aufklärerische Idee ist im Prolog "Am Himmel" zu finden.
6. Lesen Sie Schillers Aufsatz "Über das tragische Dichtkunst". Welche Idee vertritt hier der Schriftsteller. Vergleichen Sie seine Ansichten mit den Ansichten von G.E.Lessing bezüglich des Trauerspiels.
7. Erklären Sie den Unterschied zwischen Weimarer Klassik und der Sturm-und-Drang-Bewegung.

Змістовий модуль 5. (Комплект описових завдань за темою Література Романтизму)

1. Lesen Sie die Aussage Fr.Schlegel über die romantische Ironie und Universalpoesie. Was wird darunter verstanden, Erklären Sie mit eigenen Worten:
 - a) »Die romantische Poesie ist eine progressive Universalpoesie. Ihre Bestimmung ist nicht bloß, alle getrennte Gattungen der Poesie wieder zu vereinigen, und die Poesie mit der Philosophie und Rhetorik in Berührung zu setzen. Sie will, und soll auch Poesie und Prosa, Genialität und Kritik, Kunstpoesie und Naturpoesie bald mischen, bald verschmelzen, die Poesie lebendig und gesellig, und das Leben und die Gesellschaft poetisch machen [...]. Sie allein ist unendlich, wie sie allein frei ist, und das als ihr erstes Gesetz anerkennt, daß die Willkür des Dichters kein Gesetz über sich leide.«
 - b) Ironie ist eine bestimmte Art der Reflexion und des Empfindens, die er als »Agilität«, d.h. als Beweglichkeit der Phantasie und der Reflexion bezeichnet hat. Die Ironie »entspringt aus der Vereinigung von Lebenskunstsinn und wissenschaftlichem Geist, aus dem Zusammentreffen vollendeter Naturphilosophie und vollendeter Kunstphilosophie. Sie enthält und erregt ein Gefühl von dem unauflöselichen Widerstreit des Unbedingten und des Bedingten, der Unmöglichkeit und Notwendigkeit einer vollständigen Mitteilung«. Ironie ist ein durchgängiges poetisches Prinzip. Die Definitionen selbst sind Ausdruck eben jener

romantischen Ironie, die sich auf Eindeutigkeit nicht festlegt: »Ironie ist die Form des Paradoxen. Paradox ist alles, was zugleich gut und groß ist.«

2. Wie wird der Dichter in der Zeit der Romantik gesehen?
3. Erklären Sie die Rollen der Musik in den Werken der Romantiker (Wackenroder, Hoffmann, Eichendorf)
4. Welche Rolle spielt Fragment in der romantischen Literatur. Warum ist diese Gattung bei den Romantikern so beliebt?
5. Fr.Hölderlin wird sowohl zu Romantikern als auch zu den Klassikern gezählt. Erklären Sie diese Tatsache.
6. Auf welche Weise und wozu verwendet E.T.A.Hoffmann Ironie in seinen Werken? Vergleichen Sie die Ironie bei Hoffmann mit der der frühen Romantiker.
7. Warum wurde Kleist als Dramatiker während seiner Lebenszeit nicht anerkannt. Erklären Sie ihre Meinung am Beispiel einer seiner Trauerspiele.
8. Warum wird H. Heine als der letzte Romantiker und der erste Realist gepriesen.

Змістовий модуль 6. (Комплект описових завдань за темою Література Реалізму)

1. Was meint Th.Fontane vom Realismus. Lesen Sie seine Aussage und nehmen Sie ihre Stellung an:

Der Realismus ist die Widerspiegelung alles wirklichen Lebens, aller wahren Kräfte und Interessen im Elemente der Kunst (...).

Der Realismus will nicht die bloße Sinnenwelt und nichts als diese; er will am allerwenigsten das bloße Handgreifliche, aber er will das Wahre.“

2. Lesen Sie den Auszug aus der Novelle “Lenz”. Welche Kunstauffassung vertritt hier Georg Büchner:

Der liebe Gott hat die Welt wohl gemacht, wie sie sein soll, und wir können wohl nicht was Besseres klecksen; unser einziges Bestreben soll sein, ihm ein wenig nachzuschaffen. Ich verlange in allem Leben, Möglichkeit des Daseins, und dann ist's gut; wir haben dann nicht zu fragen, ob es schön, ob es häßlich ist. Das Gefühl, daß, was geschaffen sei, Leben habe, stehe über diesen beiden und sei das einzige Kriterium in Kunstsachen. Übrigens begegne es uns nur selten: in Shakespeare finden wir es, und in den Volksliedern tönt es einem ganz, in Goethe manchmal entgegen; alles übrige kann man ins Feuer werfen. Die Leute können auch keinen Hundstall zeichnen. Da wollte man idealistische Gestalten, aber alles, was ich davon gesehen, sind Holzpuppen. Dieser Idealismus

ist die schmähhlichste Verachtung der menschlichen Natur. Man versuche es einmal und senke sich in das Leben des Geringsten und gebe es wieder in den Zuckungen, den Andeutungen, dem ganzen feinen, kaum bemerkten Mienenspiel; er hätte dergleichen versucht im >Hofmeister< und den >Soldaten<. Es sind die prosaischsten Menschen unter der Sonne; aber die Gefühlsader ist in fast allen Menschen gleich, nur ist die Hülle mehr oder weniger dicht, durch die sie brechen muß.

3. Was verstehen Sie unter dem Begriff „Stimmungsnovelle“.
4. Worin besteht das „sanfte Gesetz“ A. Stifters. Erklären Sie es am Beispiel einer Novelle.
5. Nennen Sie den Themenkreis Fontanes Romane. Erklären Sie am Beispiel seines Schaffens warum der deutsche Realismus des XIX. Jhs. bürgerlich genannt wird und wesentlich im Vergleich zum europäischen beschränkt ist.

Список тем для індивідуальних проєктів (за семестрами)

Семестр 1. (Література Середньовіччя, Гуманізму, Бароко)

1. Die grundlegenden Funktionen der frühmittelalterlichen Literatur im Verhältnis zu gesellschaftlichen und politischen Realitäten.
2. Sprachliche Situation und politische Umstände als Bedingung der besonderen Form der „Straßburger Eide“.
3. Anspruch auf eine gesellschaftlich anzuerkennende Wahrheit in „Hildebrandslied“, „Wessobrunner Gebet“, „Muspilli“.
4. E. R. Curtius über die Nachwirkung der Antike in der mittelalterlichen Literatur im klassischen Werk „Europäische Literatur und lateinisches Mittelalter“
5. Heldendarstellung in gegenwärtigen Abenteuersonen (Comics, Fernseh-/Filmen).
6. Frauengestalten im Heldenepos (Krimhild/Kundrun, Brunhild)
7. Vergleichende Charakteristik von Gottfrieds Tristan (Leben) und Wolframs Parzival (Leben).
8. Ethisch-psychologische Problematik im „Tristan“. Antikourtoisiemotive im Werk.
9. Werdegang Meier Helmbrechts im Vergleich zu dem von Parzival.
10. Briefe als Mittel der Satire am Beispiel von „Epistolae obscurorum virorum“ („Dunkelmännerbriefe“)
11. Traumkonzeption im Barock: „Philanders von Sittewald wunderliche und wahrhaftige Geschichte“ von H.M. Moscherosch.
12. Besonderheiten des Barockdramas bei A. Gryphius.
13. Auffassung der Zeit in der Barocklyrik.
14. Robinsonade im Roman „Der Abenteuerliche Simplicissimus“ von Grimmelshausen.
15. Charakteristik und Funktion der Sprichwörter im Roman „Der Abenteuerliche Simplicissimus“ von Grimmelshausen.
16. Roman „Schelmuffskys wahrhaftige, kuriose und sehr gefährliche

Reisebeschreibung zu Wasser und zu Lande“ von Ch. Reuter als Vorläufer der Münchausiaden.

Семестр 2. (Література 18 та 19 століть)

1. Deutsche Rokokodichtung. Anakreontik und ihre Bedeutung in der aufklärerischen Literatur.
2. Bildungsroman in der Zeit der Aufklärung (M.Wielands "Agaton", J.W.Goethe "Wilhelm Meister")
3. Literatur des Pietismus. F.G. Klopstocks Leben und Wirken.
4. Lessings Ästhetik im Werk «Laokoon oder über die Grenzen der Malerei und Poesie»
5. G.E. Lessing und das Französische Theater
6. Die Weimarer Klassik als historische Ereignis und Herausforderung im kulturgeschichtlichen Prozess.
7. Genieauffassung der Stürmer und Dränger.
8. Etappen des Konfliktes im Roman J.W.Goethe "Die Leiden des jungen Werthers"
9. Balladen von F.Schiller und J.W.Goethe.
10. Das Drama von Friedrich Schiller "Kabale und Liebe" als ein bürgerliches Trauerspiel.
11. J.W.Goethe «Faust» - Entstehungsgeschichte, Ursprung des Themas.
12. Entwicklung des Romans in der Zeit der Romantik.
13. Novalis Naturphilosophie in den "Hymnen an die Nacht"
14. Mythisch-mystische Vortstellungswelt im Schaffen Ludwig Tiecks.
15. Ironie im Schaffen E.T.A.Hoffmanns
16. "Mozart auf der Reise nach Prag" von E.Mörrike als Künstlernovelle.
17. Th. Storms "Immensee" als Beispiel einer lyrischen Stimmungsnovelle.
18. "Effi Briest" als Beispiel eines Ehebruchromans.

Характеристика джерела	Приклад оформлення
Книги: Один автор	<ol style="list-style-type: none"> 1. Василій Великий. Гомілії / Василій Великий ; [пер. з давньогрец. Л. Звонська]. — Львів : Свічадо, 2006. — 307 с. — (Джерела християнського Сходу. Золотий вік патристики IV—V ст. ; № 14). 2. Коренівський Д. Г. Дестабілізуючий ефект параметричного білого шуму в неперервних та дискретних динамічних системах / Коренівський Д. Г. — К. : Ін-т математики, 2006. — 111 с. — (Математика та її застосування) (Праці / Ін-т математики НАН України ; т. 59). 3. Матюх Н. Д. Що дорожче срібла-золота / Наталія Дмитрівна Матюх. — К. : Асамблея діл. кіл : Ін-т соц. іміджмейкінгу, 2006. — 311 с. — (Ювеліри України ; т. 1). 4. Шкляр В. Елементал : [роман] / Василь Шкляр. — Львів : Кальварія, 2005. — 196, [1] с. — (Першотвір).
Два автори	<ol style="list-style-type: none"> 1. Матяш І. Б. Діяльність Надзвичайної дипломатичної місії УНР в Угорщині : історія, спогади, арх. док. / І. Матяш, Ю. Мушка. — К. : Києво-Могилян. акад., 2005. — 397, [1] с. — (Бібліотека наукового щорічника "Україна дипломатична" ; вип. 1). 2. Ромовська З. В. Сімейне законодавство України / З. В. Ромовська, Ю. В. Черняк. — К. : Прецедент, 2006. — 93 с. — (Юридична бібліотека. Бібліотека адвоката) (Матеріали до складання кваліфікаційних іспитів для отримання Свідоцтва про право на заняття адвокатською діяльністю ; вип. 11). 3. Суберляк О. В. Технологія переробки полімерних та композиційних матеріалів : підруч. [для студ. вищ. навч. закл.] / О. В. Суберляк, П. І. Баштанник. — Львів : Растр-7, 2007. — 375 с.
1.Три автори	<ol style="list-style-type: none"> 1. Акофф Р. Л. Идеализированное проектирование: как предотвратить завтрашний кризис сегодня. Создание будущего организации / Акофф Р. Л., Магидсон Д., Эддисон Г. Д. ; пер. с англ. Ф. П. Тарасенко. — Днепропетровск : Баланс Бизнес Букс, 2007. — XLIII, 265 с.
Чотири автори	<ol style="list-style-type: none"> 1. Методика нормування ресурсів для виробництва продукції рослинництва / [Вітвіцький В. В., Кисляченко М. Ф., Лобастов І. В., Нечипорук А. А.]. — К. : НДІ "Укragропромпродуктивність", 2006. — 106 с. — (Бібліотека спеціаліста АПК. Економічні нормативи). 2. Механізація переробної галузі агропромислового комплексу : [підруч. для учнів проф.-техн. навч. закл.] / О. В. Гвоздєв, Ф. Ю. Ялпачик, Ю. П. Рогач,

	М. М. Сердюк. — К. : Вища освіта, 2006. — 478, [1] с. — (ПТО: Професійно-технічна освіта).
П'ять і більше авторів	<ol style="list-style-type: none"> 1. Психологія менеджмента / [Власов П. К., Липницький А. В., Лушихина И. М. и др.] ; под ред. Г. С. Никифорова. — [3-е изд.]. — Х. : Гуманитар. центр, 2007. — 510 с. 2. Формування здорового способу життя молоді : навч.-метод. посіб. для працівників соц. служб для сім'ї, дітей та молоді / [Т. В. Бондар, О. Г. Карпенко, Д. М. Дикова-Фаворська та ін.]. — К. : Укр. ін-т соц. дослідж., 2005. — 115 с. — (Серія "Формування здорового способу життя молоді" : у 14 кн., кн. 13).
2. Без автора	<ol style="list-style-type: none"> 1. Історія Свято-Михайлівського Золотоверхого монастиря / [авт. тексту В. Клос]. — К. : Грані-Т, 2007. — 119 с. — (Грані світу). 2. Воскресіння мертвих : українська барокова драма : антологія / [упорядкув., ст., пер. і прим. В. О. Шевчук]. — К. : Грамота, 2007. — 638, [1] с. 3. Тіло чи особистість? Жіноча тілесність у вибраній малій українській прозі та графіці кінця XIX — початку XX століття : [антологія / упоряд.: Л. Таран, О. Лагутенко]. — К. : Грані-Т, 2007. — 190, [1] с. 4. Проблеми типологічної та квантитативної лексикології : [зб.наук.праць / наук. ред. Каліущенко В. та ін.]. — Чернівці : Рута, 2007. — 310 с.
3. Багатотомний документ	<ol style="list-style-type: none"> 1. Історія Національної академії наук України, 1941—1945 / [упоряд. Л. М. Яременко та ін.]. — К. : Нац. б-ка України ім. В. І. Вернадського, 2007— . — (Джерела з історії науки в Україні). 2. Ч. 2 : Додатки — 2007. — 573, [1] с. 3. Межгосударственные стандарты : каталог в 6 т. / [сост. Ковалева И. В., Рубцова Е. Ю. ; ред. Иванов В. Л.]. — Львов : НТЦ "Леонорм-Стандарт", 2005— . — (Серия "Нормативная база предприятия"). 4. Т. 1. — 2005. — 277 с. 5. Дарова А. Т. Неисповедимы пути Господни... : (Дочь врага народа) : трилогия / А. Дарова. — Одесса : Астропринт, 2006— . — (Сочинения : в 8 кн. / А. Дарова ; кн. 4). 6. Кучерявенко Н. П. Курс налогового права : Особенная часть : в 6 т. / Н. П. Кучерявенко. — Х. Право, 2002— . — Т. 4: Косвенные налоги. — 2007. — 534 с. 7. Реабілітовані історією. Житомирська область : [у 7 т.]. — Житомир : Полісся, 2006— . — (Науково-документальна серія книг "Реабілітовані історією" : у 27 т. / голов. редкол.: Тронько П. Т. (голова) [та ін.]). Кн. 1 / [обл. редкол.: Синявська І. М. (голова) та

	ін.]. — 2006. — 721, [2] с. 16. Бондаренко В. Г. Теорія ймовірностей і математична статистика. Ч.1 / В. Г. Бондаренко, І. Ю. Канівська, С. М. Парамонова. — К. : НТУУ "КПІ", 2006. — 125 с.
2.Матеріал и конференції, з'їздів	<ol style="list-style-type: none"> 1. Економіка, менеджмент, освіта в системі реформування агропромислового комплексу : матеріали Всеукр. конф. молодих учених-аграрників ["Молодь України і аграрна реформа"], (Харків, 11—13 жовт. 2000 р.) / М-во аграр. політики, Харк. держ. аграр. ун-т ім. В. В. Докучаєва. — Х. : Харк. держ. аграр. ун-т ім. В. В. Докучаєва, 2000. — 167 с. 2. Кібернетика в сучасних економічних процесах : зб. текстів виступів на республік. міжвуз. наук.-практ. конф. / Держкомстат України, Ін-т статистики, обліку та аудиту. — К. : ІСОА, 2002. — 147 с. 3. Матеріали ІХ з'їзду Асоціації українських банків, 30 червня 2000 р. інформ. бюл. — К. : Асоц. укр. банків, 2000. — 117 с. — (Спецвип.: 10 років АУБ). 4. Оцінка й обґрунтування продовження ресурсу елементів конструкцій : праці конф., 6—9 черв. 2000 р., Київ. Т. 2 / відп. Ред. В. Т. Троценко. — К. : НАН України, Ін-т пробл. міцності, 2000. — С. 559—956, XIII, [2] с. — (Ресурс 2000). 5. Проблеми обчислювальної механіки і міцності конструкцій : зб. наук. праць / наук. ред. В. І. Моссаковський. — Дніпропетровськ : Навч. кн., 1999. — 215 с. 6. Ризикологія в економіці та підприємстві : зб. наук. праць за матеріалами міжнар. наук.-практ. конф., 27-28 берез. 2001 р. / М-во освіти і науки України, Держ. податк. адмін. України [та ін.]. — К. : КНЕУ : Акад. ДПС України, 2001. — 452 с.
Препринти	<ol style="list-style-type: none"> 1. Шиляев Б. А. Расчеты параметров радиационного повреждения материалов нейтронами источника ННЦ ХФТИ/ANL USA с подкритической сборкой, управляемой ускорителем электронов / Шиляев Б. А., Воеводин В. Н. — Х. ННЦ ХФТИ, 2006. — 19 с. — (Препринт / НАН Украины, Нац. науч. центр "Харьк. физ.-техн. ин-т" ; ХФТИ 2006-4). 2. Панасюк М. І. Про точність визначення активності твердих

	<p>радіоактивних відходів гамма-методами / Панасюк М. І., Скорбун А. Д., Сплошной Б. М. — Чорнобиль : Ін-т пробл. безпеки АЕС НАН України, 2006. — 7, [1] с. — (Препринт / НАН України, Ін-т пробл. безпеки АЕС ; 06-1).</p>
Депоновані наукові праці	<ol style="list-style-type: none"> 1. Социологическое исследование малых групп населения / В. И. Иванов [и др.] ; М-во образования Рос. Федерации, Финансовая академия. — М., 2002. — 110 с. — Деп. в ВИНТИ 13.06.02, № 145432. 2. Разумовский, В. А. Управление маркетинговыми исследованиями в регионе / В. А. Разумовский, Д. А. Андреев. — М., 2002. — 210 с. — Деп. в ИНИОН Рос. акад. наук 15.02.02, № 139876.
1.Словники	<ol style="list-style-type: none"> 1. Географія : словник-довідник / [авт.-уклад. Ципін В. Л.]. — Х. : Халімон, 2006. — 175, [1] с. 2. Тимошенко З. І. Болонський процес в дії : словник-довідник основ термінів і понять з орг. навч. процесу у вищ. навч. закл. / З. І. Тимошенко, О. І. Тимошенко. — К. : Європ. ун-т, 2007. — 57 с. 3. Українсько-німецький тематичний словник [уклад. Н. Яцко та ін.]. — К. : Карпенко, 2007. — 219 с. 4. Європейський Союз : словник-довідник / [ред.-упоряд. М. Марченко]. — 2-ге вид., оновл. — К. : К.І.С., 2006. — 138 с.
3.Атласи	<ol style="list-style-type: none"> 1. Україна : екол.-геогр. атлас : присвяч. всесвіт. дню науки в ім'я миру та розвитку згідно з рішенням 31 сесії ген. конф. ЮНЕСКО / [наук. редкол.: С. С. Куруленко та ін.] ; Рада по вивч. продукт. сил України НАН України [та ін.]. — / [наук. редкол.: С. С. Куруленко та ін.]. — К. : Варта, 2006. — 217, [1] с. 2. Анатомія пам'яті : атлас схем і рисунків провідних шляхів і структур нервової системи, що беруть участь у процесах пам'яті : посіб. для студ. та лікарів / О. Л. Дроздов, Л. А. Дзяк, В. О. Козлов, В. Д. Маковецький. — 2-ге вид., розшир. та доповн. — Дніпропетровськ : Пороги, 2005. — 218 с. 3. Куерда Х. Атлас ботаніки / Хосе Куерда ; [пер. з ісп. В. Й. Шовкун]. — Х. : Ранок, 2005. — 96 с.

<p>Законодавчі та нормативні документи</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Кримінально-процесуальний кодекс України : за станом на 1 груд. 2005 р. / Верховна Рада України. — Офіц. вид. — К. : Парлам. вид-во, 2006. — 207 с. — (Бібліотека офіційних видань). 2. Медична статистика статистика : зб. нормат. док. / упоряд. та голов. ред. В. М. Заболотько. — К. : МНІАЦ мед. статистики : Медінформ, 2006. — 459 с. — (Нормативні директивні правові документи). 3. Експлуатація, порядок і терміни перевірки запобіжних пристроїв посудин, апаратів і трубопроводів теплових електростанцій : СОУ-Н ЕЕ 39.501:2007. — Офіц. вид. — К. : ГРІФРЕ : М-во палива та енергетики України, 2007. — VI, 74 с. — (Нормативний документ Мінпаливенерго України. Інструкція).
<p>Стандарти</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Графічні символи, що їх використовують на устаткуванні. Показчик та огляд (ISO 7000:2004, IDT) : ДСТУ ISO 7000:2004. — [Чинний від 2006-01-01]. — К. : Держспоживстандарт України 2006. — IV, 231 с. — (Національний стандарт України). 2. Якість води. Словник термінів : ДСТУ ISO 6107-1:2004 — ДСТУ ISO 6107-9:2004. — [Чинний від 2005-04-01]. — К. : Держспоживстандарт України, 2006. — 181 с. — (Національні стандарти України). 3. Вимоги щодо безпечності контрольно-вимірювального та лабораторного електричного устаткування. Частина 2-020. Додаткові вимоги до лабораторних центрифуг (EN 61010-2-020:1994, IDT) : ДСТУ EN 61010-2-020:2005. — [Чинний від 2007-01-01]. — К. : Держспоживстандарт України, 2007. — IV, 18 с. — (Національний стандарт України).
<p>Каталоги</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Межгосударственные стандарты : каталог : в 6 т. / [сост. Ковалева И. В., Павлюкова В. А. ; ред. Иванов В. Л.]. — Львов : НТЦ "Леонорм-стандарт, 2006— . — (Серия "Нормативная база предприятия"). Т. 5. — 2007. — 264 с. Т. 6. — 2007. — 277 с. 2. Пам'ятки історії та мистецтва Львівської області : каталог-довідник / [авт.-упоряд. М. Зобків та ін.]. — Львів : Новий час, 2003. — 160 с. 3. Університетська книга : осінь, 2003 : [каталог]. — [Суми : Унів. кн., 2003]. — 11 с.

	4. Горницкая И. П. Каталог растений для работ по фитодизайну / Горницкая И. П., Ткачук Л. П. — Донецк : Лебедь, 2005. — 228 с.
Бібліографічні показники	1. Куц О. С. Бібліографічний покажчик та анотації кандидатських дисертацій, захищених у спеціалізованій вченій раді Львівського державного університету фізичної культури у 2006 році / О. Куц, О. Вацеба. — Львів : Укр. технології, 2007. — 74 с. 2. Систематизований покажчик матеріалів з кримінального права, опублікованих у Віснику Конституційного Суду України за 1997—2005 роки / [уклад. Кириш Б. О., Потлань О. С.]. — Львів : Львів. держ. ун-т внутр. справ, 2006. — 11 с. — (Серія: Бібліографічні довідники ; вип. 2).
Дисертації	1. Петров П.П. Активність молодих зірок сонячної маси: дис. ... доктора фіз.-мат. наук : 01.03.02 / Петров Петро Петрович. — К., 2005. — 276 с.
Автореферати дисертацій	1. Новосад І.Я. Технологічне забезпечення виготовлення секцій робочих органів гнучких гвинтових конвеєрів : автореф. дис. на здобуття наук. ступеня канд. техн. наук : спец. 05.02.08 „Технологія машинобудування” / І. Я. Новосад. — Тернопіль, 2007. — 20, [1] с. 2. Нгуен Ші Данг. Моделювання і прогнозування макроекономічних показників в системі підтримки прийняття рішень управління державними фінансами : автореф. дис. на здобуття наук. ступеня канд. техн. наук : спец. 05.13.06 „Автоматиз. системи упр. та прогрес. інформ. технології” / Нгуен Ші Данг. — К., 2007. — 20 с.
Авторські свідоцтва	1. А. с. 1007970 СССР, МКИ ³ В 25 J 15/00. Устройство для захвата неориентированных деталей типа валов / В. С. Ваулин, В. Г. Кемайкин (СССР). — № 3360585/25-08 ; заявл. 23.11.81 ; опубл. 30.03.83, Бюл. № 12.
Патенти	1. Пат. 2187888 Российская Федерация, МПК ⁷ Н 04 В 1/38, Н 04 J 13/00. Приемопередающее устройство / Чугаева В.И.; заявитель и патентообладатель Воронеж. науч.-исслед. ин-т связи. — № 2000131736/09 ; заявл. 18.12.00 ; опубл. 20.08.02, Бюл. № 23 (II ч.).
4. Частина книги, періодичного, продовжуваного видання	1. Козіна Ж. Л. Теоретичні основи і результати практичного застосування системного аналізу в наукових дослідженнях в області спортивних ігор / Ж. Л. Козіна // Теорія та методика фізичного виховання. — 2007. — № 6. — С. 15—18, 35—38. 2. Гранчак Т. Інформаційно-аналітичні структури бібліотек в умовах демократичних перетворень / Тетяна Гранчак, Валерій Горовий // Бібліотечний вісник. — 2006. — № 6. — С. 14—17.

3. Валькман Ю. Р. Моделирование НЕ-факторов — основа интеллектуализации компьютерных технологий / Ю. Р. Валькман, В. С. Быков, А. Ю. Рыхальский // Системні дослідження та інформаційні технології. — 2007. — № 1. — С. 39—61.
4. Ма Шуїн Проблеми психологічної підготовки в системі фізкультурної освіти / Ма Шуїн // Теорія та методика фізичного виховання. — 2007. — № 5. — С. 12—14.
5. Регіональні особливості смертності населення України / Л. А. Чепелевська, Р. О. Моїсеєнко, Г. І. Баторшина [та ін.] // Вісник соціальної гігієни та організації охорони здоров'я України. — 2007. — № 1. — С. 25—29.
6. Валова І. Нові принципи угоди Базель II / І. Валова ; пер. з англ. Н. М. Середи // Банки та банківські системи. — 2007. — Т. 2, № 2. — С. 13—20.
7. Зеров М. Поетична діяльність Куліша // Українське письменство ХІХ ст. Від Куліша до Винниченка : (нарис з новітнього укр., письменства) : статті / Микола Зеров. — Дрогобич, 2007. — С. 245—291.
8. Третьяк В. В. Возможности использования баз знаний для проектирования технологии взрывной штамповки / В. В. Третьяк, С. А. Стадник, Н. В. Калайтан // Современное состояние использования импульсных источников энергии в промышленности : междунар. науч.-техн. конф., 3-5 окт. 2007 г. : тезисы докл. — Х., 2007. — С. 33.
9. Чорний Д. Міське самоврядування: тягарі проблем, принади цивілізації / Д. М. Чорний // По лівий бік Дніпра: проблеми модернізації міст України : (кінець ХІХ—початок ХХ ст. / Д. М. Чорний. — Х., 2007. — Розд. 3. — С. 137—202.

Електронні ресурси	<ol style="list-style-type: none"> <li data-bbox="343 143 1441 436">1. Богомольний Б. Р. Медицина екстремальних ситуацій [Електронний ресурс]] : навч. посіб. для студ. мед. вузів III—IV рівнів акредитації / Б. Р. Богомольний, В. В. Кононенко, П. М. Чуєв. — 80 Min / 700 MB. — Одеса : Одес. мед. ун-т, 2003. — (Бібліотека студента-медика) — 1 електрон. опт. диск (CD-ROM) ; 12 см. — Систем. вимоги: Pentium ; 32 Mb RAM ; Windows 95, 98, 2000, XP ; MS Word 97-2000.— Назва з контейнера. <li data-bbox="343 436 1441 750">2. Розподіл населення найбільш численних національностей за статтю та віком, шлюбним станом, мовними ознаками та рівнем освіти [Електронний ресурс] : за даними Всеукр. перепису населення 2001 р. / Держ. ком. статистики України ; ред. О. Г. Осауленко. — К. : CD-вид-во "Інфодиск", 2004. — 1 електрон. опт. диск (CD-ROM) : кольор. ; 12 см. — (Всеукр. перепис населення, 2001). — Систем. вимоги: Pentium-266 ; 32 Mb RAM ; CD-ROM Windows 98/2000/NT/XP. — Назва з титул. екрану. <li data-bbox="343 750 1441 1023">3. Бібліотека і доступність інформації у сучасному світі: електронні ресурси в науці, культурі та освіті : (підсумки 10-ї Міжнар. конф. „Крим-2003”) [Електронний ресурс] / Л. Й. Костенко, А. О. Чекмарьов, А. Г. Бровкін, І. А. Павлуша // Бібліотечний вісник — 2003. — № 4. — С. 43. — Режим доступу до журн. : http://www.nbu.gov.ua/articles/2003/03klinko.htm.
--------------------	--